

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 07. Oktober 2010 im Stapelholmer Heimatkrog in Seeth

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr
Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Peter Dirks
2. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
3. Gemeindevertreter Rolf Bouzek
4. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
5. Gemeindevertreter Frank Lemke
6. Gemeindevertreterin Brigitte Wottka
7. Gemeindevertreter Karl-Heinz Iwers
8. Gemeindevertreter Ernst Laffrenzen
9. Gemeindevertreter Marco Überleer

Außerdem sind anwesend:

Norbert Engelke, zugleich Protokollführer
sowie 9 ZuhörerInnen

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 21.06.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Antrag des TSV Seeth/Drage auf Gewährung eines Zuschusses
7. Nachlese vom Stapelholmer Heimatfest

Nicht öffentlich:

8. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Peter Dirks begrüßt um 20.05 Uhr die Anwesenden, besonders den Protokollführer Norbert Engelke. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1. Einwohnerfragestunde

...* erkundigt sich danach, ob die Gemeinde eine **Straßenreinigungssatzung** besitzt. Einige Bürger haben vor dem Stapelholmer Heimatfest ihre Bürgersteige nicht gereinigt. Dieses wurde dann zum Teil durch die Gemeinde erledigt. Wenn Unterschiede gemacht werden, sehe er nicht ein, zukünftig der Reinigungspflicht nachzukommen. Peter Dirks antwortet, dass ihm die Bürger bekannt sind, die dieser Verpflichtung mit teils merkwürdigen Ausreden nicht nachkommen. Aufgrund der Veranstaltung Heimatfest ist die Gemeinde aber in dem einen oder anderen Fall tätig geworden. Zukünftig werden die infrage kommenden Grundstückseigentümer durch ihn oder das Ordnungsamt auf ihre Reinigungspflichten hingewiesen.

* Name wir aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

...* erinnert zum wiederholten Male an eine wie auch immer geartete **Verkehrsberuhigung in der Süderstraße**. Der Bürgermeister wird sich dieser Thematik gemeinsam mit dem Ordnungsamt und der Verkehrsaufsicht auch zum wiederholten Male widmen. Im Übrigen bestehe dort eine Tempo 30 Regelung.

2. Feststellung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 21.06.2010

Der Bau- und Wegeausschussvorsitzende Karl-Heinz Iwers bittet um folgende Änderung zu TOP 4: Über die mündliche Zusicherung von Rainer Muhl bezüglich der An- und Abfahrt zur Biogasanlage und Instandhaltung der Straßen hat aber der Bürgermeister berichtet, da dies auch von ihm und einigen Mitgliedern seiner Wählergemeinschaft mit Rainer Muhl verhandelt worden ist. Der Bau- und Wegeausschuss ist in der Endphase der Verhandlungen nicht mehr eingebunden gewesen.

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dirks berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 24.06. Amtsausschusssitzung
- 30.06. Wohnungsübernahme und –übergabe einer Rentnerwohnung
- 01,07. Jahreshauptversammlung der Forstgemeinschaft
- 05.07. Sitzung Aktivregion
- 21.07. Malerarbeiten Dorfgemeinschaftshaus
- 16.07. Vertrag über die Breitbandversorgung unterschrieben
- 22.07. Vertragsunterzeichnung Fläche Ehrenmal
- 06.08. Eigentumsverhältnisse im Verlauf von Bürgersteigen geklärt
- 07.08. Gruppenverteilung bezüglich Nutzung der Lohdielen Heimatfest
- 12.08. Feierliches Gelöbnis in Büsum
- 13.08. 40 Jahre TSV Seeth/Drage
- 25.08. Einschulung
- 30.08. Aufbau Festplatz
- 31.08. Ortstermin mit Gericht in der Bahnhofstraße
- 01.09. Haupt- und Finanzausschusssitzung
- 30.08. - 06.09. Vorbereitung und Durchführung Stapelholmer Heimat-, Sänger- und Trachtenfest und 750 Jahre Landschaft Stapelholm
- 15.09. Ortstermin bei Vera Homann wegen Oberflächenentwässerung
- 18.09. Übung Jugendfeuerwehr
- 25.09. Jahreshauptversammlung Förderverein Plattdeutsches Zentrum in Leck
- 25.09. Helferfest im DGH
- 04.10. Prüfung Jahresrechnung Fischereigenossenschaft Unterlauf der Treene
- 06.10. Abschlussgespräch Zukunftswerkstatt Landschaft Stapelholm

Weiterhin berichtet der Bürgermeister, dass von ihm 8 hohe Geburtstage wahrgenommen, eine Rentnerwohnung im Amtsblatt ausgeschrieben, die Buswartehäuschen mit Solar bestückt, der Dornebüller Weg asphaltiert wurden. Es wurden Rauchmelder incl. Wartung für 10 Jahre zum Preis von 33,02 € pro Stück angeschafft. Am 13.11. werden aus den Gemeinden Seeth und Drage Blätter der von der Miniermotte befallenen weiß blühenden Rosskastanie angenommen.

Bezüglich der Bezuschussung von Kernwegen (Mindestbreite 4.50 m) sieht der Bürgermeister in der Gemeinde Seeth keinen Bedarf.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

Abschließend berichtet der Bürgermeister noch von 135 € Sitzungsgeld, welches zur Anschaffung von Spielgeräten zur Verfügung gestellt werden soll.

4. Berichte der Ausschüsse

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Marco Überleer erinnert daran, dass sich bei der **Bushaltestelle bei Stümpel** im Verlauf der Bundesstraße eine große Vertiefung befinde. Peter Dirks entgegnet, dass diese vermutlich Ende Oktober/Anfang November beseitigt wird.

6. Antrag des TSV Seeth/Drage auf Gewährung eines Zuschusses

Der Bürgermeister trägt vor, dass der TSV die Anlage eines Beachvolleyballfeldes, die Erneuerung von 2 Türen im Vereinsheim und die Ausgestaltung des 40-jährigen Vereinsjubiläums 7.000 € benötigt. Der Verein beantragt von den Gemeinden Drage und Seeth jeweils einen Zuschuss von 1.500 €. Die Gemeindevertretung ist dahingehend einig, dass dieser Antrag etwas unglücklich formuliert ist. Der Bürgermeister wird sich mit dem Vereinsvorsitzenden diesbezüglich noch einmal besprechen.

Auf Vorschlag des Finanzausschussvorsitzenden Frank Lemke bewilligt die Gemeindevertretung einstimmig einen Zuschuss in Höhe von 1.500 €.

7. Nachlese vom Stapelholmer Heimatfest

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Arbeitsgruppen für die zweijährige Vorbereitung und die grandiose Durchführung des Heimatfestes. Natürlich war das Kaiserwetter die halbe Miete. Er erinnert an den Beginn am 02. September mit ca. 700 Kindern beim Volker Rosin Konzert im Festzelt, dem anschließenden Godewind Konzert, dem Benefiz-Fußballspiel, dem DRK Nachmittag am Freitag, der Sketcheabend der Theatergruppe Seeth/Drage gemeinsam mit der Gruppe „De Inspringer“, dem Festakt am Samstag mit dem Ministerpräsidenten, dem Dörfervergleichswettkampf und dann natürlich als Highlight der Festumzug.

Vor allem Rolf Kööp als Koordinator, der immer wieder in die einzelnen Arbeitsgruppen ging und die Fäden in der Hand hielt, verdient besondere Erwähnung. Auch Tim Petersen war immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde und sorgte für das leibliche Wohl während der zahlreichen Sitzungen. Bei Rolf und Tim bedankt sich der Bürgermeister jeweils mit einem Gutschein. Weiterhin erwähnt er auch Rolf Bouzek, der den Umzug mit fast 120 Gruppierungen organisierte. Eine Erwähnung des Protokollführers hatte sich dieser verboten.

Marco Überleer erwähnt noch die Präsentationen in den historischen Häusern, die hervorragend angenommen wurden. Der Bürgermeister hatte diese im Überschwang der Gefühle schlicht vergessen.

Für den nichtöffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

8. Grundstücksangelegenheiten

...

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bürgermeister mit einem Dank an die Gemeindevertretung um 21.45 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführer